

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 2

Artikel: Agenda : Austritte und Jubiläen
Autor: Kröber, Jörg / Hoerning, Hanskarl / Höss, Dieter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-945804>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Agenda

Austritte und Jubiläen

Röntgen

Zum 90. Todestag am 10. Februar

Die Herren Litfass, Lynch und Guillotin brauchten immerhin noch die «-säule», die «-justiz» oder auch nur ein angehängtes «-e», um mit ihren Namen in den allgemeinen Sprachgebrauch Eingang zu finden. Die Kollegen Colt, Boycott, Silhouette, Graf Zeppelin und der Earl of Sandwich brachten es dagegen schon gänzlich anhängselfrei zu eigenständigen Substantiven. Fahrenheit, Celsius, Watt, Ampère und all die anderen begegnen uns tagtäglich als Messgrößen. – Substantiv oder Masseinheit kann nicht jeder. Aber noch weniger können Verb. Und die auch nur als Wortstammgeber: So bedürfen Morse und Kärcher immerhin noch eines «-n» und benötigt Pasteur sogar ein elenlanges «-isieren», um zu Tuwort-Ehren zu gelangen. Von dem armen Balhorn ganz zu schweigen, der sich, obendrein auch noch entste-ll-t, eingezwängt sieht zwischen «ver-» und «-en». Herr Weck lässt grüßen: Aus dem Zwischenraum, den «ein-» und «-en» ihm gnädig lassen.

Substantive, Masseinheiten, Verbstämme: Alles gut und schön. Mit seinem Namen eins zu eins sogar einen Infinitiv gestiftet zu haben, diese linguistische Ehre indes ist allein einem zuteil geworden: Wilhelm Conrad Röntgen. – Wozu so ein «-en» am Namentende doch alles gut sein kann!

JÖRG KRÖBER

PS: Der Autor verwahrt sich vorsorglich gegen den – naheliegenden – Verdacht, bei dem obigen Artikel handele es sich lediglich um eine verkröperte Darstellung.

Wortzerklauber

Zu Karl Valentins 65. Todestag (9. Februar)

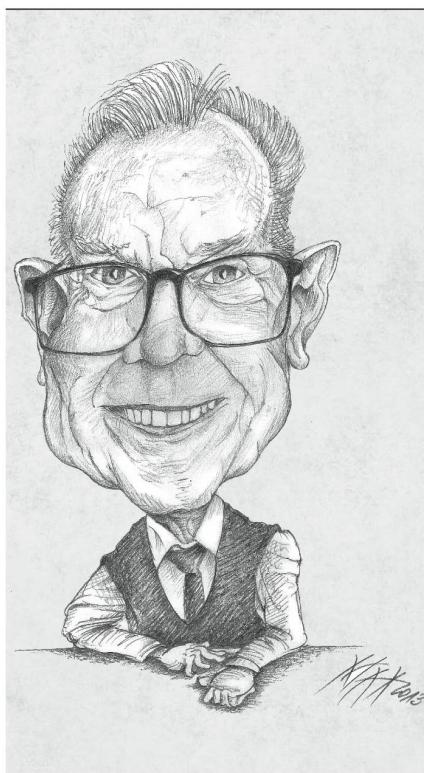
Komiker und Humorist Valentin gewesen ist, und ein Fachmann stellte ihn als den «Wortzerklauber» hin, der mit Brecht ganz ungeniert dessen Erstling parodiert. Zwar ein Spass, doch rasch verpufft, war ein Glas Berliner Luft. Wer humorlos, nahm ihm krumm allzeit sein «Panoptikum», sah ihn nur als hagren Stiesel,

simpel auch die Karlstadt-Liesl. Jeder Sketch war eine Bank! Leider war er früh schon krank, und nachdem er eine Nacht im eiskalten Raum verbracht (eingeschlossen aus Versehen), wars sogleich um ihn geschehen: Seine Lunge machte schlapp, und es ging mit ihm bergab. Was uns blieb ist sein Humor – seht euch um im Isartor.

HANSKARL HOERNING

Leon Schlumpf

Wäre am 3. Februar 80 geworden.



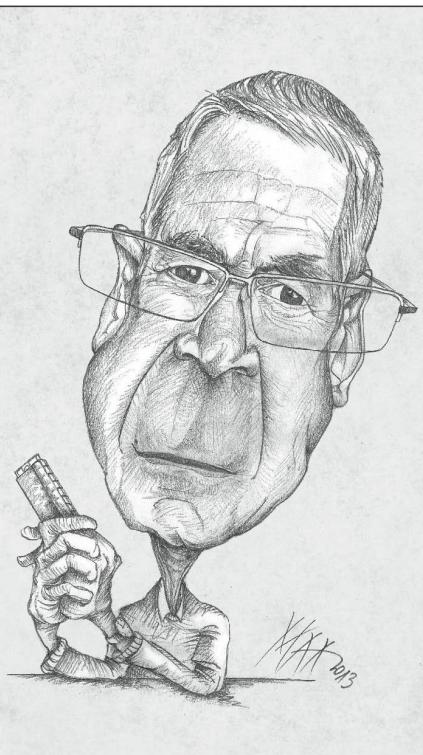
Johannes Gutenberg

Das Buch der Bücher war gedruckt und hatte zu viel Geld geschluckt, wie seine Bücher zeigen. Ein anderer, sein Finanzier, machte darauf sich die Idee mit mehr Gewinn zu Eigen.

DIETER HÖSS

Claude Nobs

Verstarb am 10. Januar mit 76 Jahren



Gott, hilf Fischer!

Gotthilf Fischer wird 85 (11. Februar)

«Oft klangen Viertel, schallten Achtel wie's Knarren einer alten Schachtel!», kommt Kritikern der Fischer-Chor wie «lärmendes Gekicher» vor: «Was immer der auf Band gesaut, war künstlerisch auf Sand gebaut! Der Fischer-Sound kommt läppisch rüber: Da rock und jazz und rapp ich lieber!»

JÖRG KRÖBER

Ferdinand de Saussure

100. Todestag am 22. Februar

Vor hundert Jahren starb ein Mann, der nahm sich neu der Sprache an, samt allen Phänomenen. Zwei Gründe, nun in diesem Blatt, das viel zu tun mit Sprache hat, ihn ehrend zu erwähnen.

DIETER HÖSS